

PROFESSIONAL PARTNERS PRODUKT NEWS.

Die monatlichen Produkt News für unabhängige Finanzdienstleister

Ausgabe # 32 – November 2014

PROMONT AM AG.



Ansprechpartner:

Dr. Guido Dette
Vorstandsvorsitzender
Promont AM AG
Sülzburgstraße 104-106
50937 Köln
Fon +49 (0) 221 / 355 374 44
guido.dette@promont.de

Der Fonds im Überblick:
Promont – Europa 130/30

| | |
|---|---------------|
| WKN | A0RAPP |
| Ausgabeaufschlag regulär | 5,00% |
| Cortal Consors Discount | 100% |
| Cortal Consors Ausgabegebühr | 0,00% |
| Verwaltungsvergütung p.a. | 1,78% |
| Total Expense Ratio p.a. | 3,05% |
| Bestandsprovisionsatz Cortal Consors p.a. | 0,50% |
| Mindestanlage | 1 Anteil |
| Fondswährung | EUR |
| Anlageschwerpunkt | Aktien Europa |
| Auflagedatum | 19.11.2008 |
| Fondsvolumen in Mio. EUR | 11,72 |
| Ertragsverwendung | thesaurierend |
| sparplanfähig bei Cortal Consors | ja |

Stand: 28.10.2014



» RISIKOFREIHEIT IST PASSÉ. DAS GRÖSSTE RISIKO BLEIBT ABER, KEINE RISIKEN ZU NEHMEN «

Dr. Guido Dette
Vorstandsvorsitzender
Promont AM AG

IM GESPRÄCH.

DR. GUIDO DETTE VON PROMONT AM AG ERLÄUTERT MICHAEL LEIS DIE ANLAGESTRATEGIE DES PROMONT – EUROPA 130/30.

Michael Leis: Vor exakt 2 Jahren haben wir den Fonds in der November-Ausgabe 2012 erstmals vorgestellt. Wie hat er sich bislang entwickelt und wie hat sich das Portfolio verändert?

Dr. Guido Dette: Seitdem hat sich der Promont Europa um weitere 20% im Wert verbessert. Seit Auflage im Jahr 2008 lag er nahezu ununterbrochen über seiner Benchmark, dem EURO STOXX. Erzielen konnten wir diese Wertentwicklung durch eine Fokussierung auf qualitativ erstklassige europäische Werte mit einem überzeugenden Geschäftsmodell, bspw. Aareal, Fresenius und Ericsson.

Michael Leis: Promont legte nun das Programm »Vermögen 3.1« auf. Was verbirgt sich dahinter?

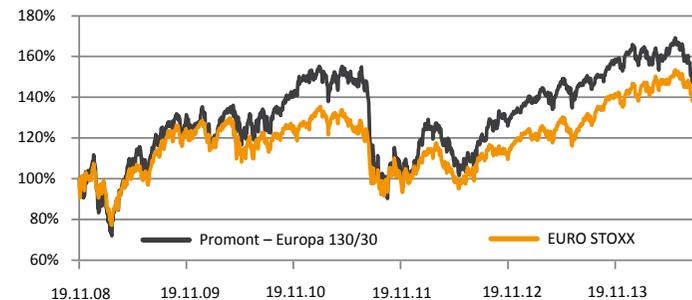
Dr. Guido Dette: Vermögen 3.0, welches wir vor 2 Jahren hier vorstellten, ist eine in Flexibilität und Transparenz nie dagewesene Form des Vermögensaufbaus und der Altersvorsorge. Vermögen 3.1 ermöglicht nun eine risiko-

adjustierte Investition in den Aktienmarkt, die höhere Renditechancen ermöglicht. Die Kapitalanlage erfolgt nicht in einer Summe, sondern in mehreren Tranchen (gängig sind 6 bis 18 monatliche Tranchen). Durch diesen sogenannten Cost-Averaging-Effekt vermindert sich das Risiko, zu Höchstkursen einzusteigen. Zusätzlich reduziert das dynamische Konzept »100 minus Lebensalter« das von der Aktienanlage ausgehende Risiko kontinuierlich und passt die Vermögensanlage sowohl an die individuelle Lebenssituation als auch an die Kapitalmarktentwicklung an. Für mehr Infos: www.promont.de.

Michael Leis: Nachdem das Wachstum der Eurozone im bisherigen Jahresverlauf enttäuschte, wird wieder vermehrt vor Aktieninvestments gewarnt. Lohnt es sich dennoch, in Aktien zu investieren?

Dr. Guido Dette: Viel billiges Geld sucht derzeit verzweifelt reale Rendite. Die ist mit Anleihen in weiten Teilen nicht mehr zu generieren. Risikofreiheit ist passé. Das größte Risiko bleibt aber, keine Risiken zu nehmen. Dabei brauchen Anleger die Schwankungen gar nicht zu fürchten, weil sie sich auf Sicht mehrerer Jahre immer wieder ausgleichen. Wichtig ist nur, sich nicht beirren zu lassen, wenn die Aktien mal wieder um 10% fallen, wie in diesem Jahr mehrfach erlebt.

Wertentwicklung des Promont – Europa 130/30 im Vergleich zur Benchmark



Zeitraum: 19.11.2008 – 30.09.2014

Quelle: Promont AM AG